



Gemeinde - Nachrichten

22. Jahr Nr. 274 für Lültsfeld und Schallfeld

24. Dezember 2016

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Abreißkalender ist dünn geworden. Die Weihnachtsfeiertage beginnen mit dem heutigen Abend und in einer Woche gehen wir über die Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen.

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken, auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Gemeinde Lültsfeld lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen ehrenamtlich engagiert haben. Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern des Gemeinderates, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen, dem Bauhofteam und allen Bediensteten der Gemeinde Lültsfeld recht herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Ich danke für ihr Mitdenken, Mitwirken und Mitarbeiten.

Über das herausragende Engagement derer, die sich bei allen Eigenleistungen in beiden Ortsteilen eingebracht haben, habe ich mich besonders gefreut. Nur mit solchen Eigenleistungen können wir künftig unsere Einrichtungen in unseren Dörfern aufrechterhalten.

Ein kleines, aber feines Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche konnte im vergangenen Jahr erneut angeboten werden. Dies war nur realisierbar, weil sich viele Vereine und Verbände wieder an dieser alljährlichen Aktion beteiligten.

Darüber hinaus wurde 2016 in unserer Gemeinde wieder viel bewegt. Mit dem Einbau von 16 Urnenröhren im Schallfelder und 8 Urnenröhren im Lültsfelder Friedhof wurde die Alternative der Baumbestattung geschaffen, welche den Hinterbliebenen, die nicht mehr in unserer Gemeinde leben, die Möglichkeit gibt, ihre Verstorbenen ohne fortlaufende Grabpflege zu bestatten.

weiter auf Seite 2



Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lültsfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lültsfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter !

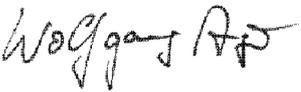
So schnell wie die Flüchtlingsunterkunft im Kloster Maria Schnee eröffnet wurde, so überraschend wurde diese auch wieder im September geschlossen und so ist es wieder still und leer im Lültsfelder Kloster geworden. Das Zusammenleben zwischen den minderjährigen Flüchtlingen und der Lültsfelder Einwohnerschaft war in jedem Fall sehr unproblematisch und von gegenseitigem Respekt geprägt.

Vor uns liegt nun ein weiteres Jahr mit vielen Hoffnungen, Wünschen und guten Vorsätzen. Neben der weiteren Verbesserung der kommunalen Finanzen gilt es vordringlich, in naher Zukunft den Breitbandausbau in unserer Gemeinde voranzutreiben. Hier sind wir derzeit auf einem guten Weg und ein weiterer Meilenstein hierzu wurde durch den Kooperationsvertrag mit der Deutschen Telekom, der ÜZ Lültsfeld und der Gemeinde Lültsfeld geschaffen, denn bis spätestens Ende April können Haushalte eine Internetanbindung bis zu 50 MBit bei der Deutschen Telekom erwerben.

Auch wird 2017 damit begonnen, die maroden und in die Jahre gekommenen Gehwege in der Gemeinde zu sanieren. Die Toilettenanlage im Schallfelder Gemeindehaus neben der Kirche wird erneuert und die ehemalige Schule in Schallfeld wird nun endgültig abgerissen. Auf dem Gelände sollen nach bisherigen Überlegungen des Gemeinderates zwei Bauplätze und ein kleiner Dorfplatz entstehen.

Ich wünsche Ihnen von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr Bürgermeister



Wolfgang Anger

Musikkapelle Lültsfeld

Die Musikkapelle Lültsfeld spielt am Heiligen Abend wieder vor der Christmette, diesmal aber in der Kirche auf der Empore.

An Silvester spielen sie dann wie alle Jahre wieder im ganzen Dorf, von Straße zu Straße.

Ebenfalls zum Seniorentag der Gemeinde in Lültsfeld an Dreikönig, 6. Januar 2017 werden die Musiker mit Einlagen den Nachmittag für die Senioren mit gestalten.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr.





27. Dez. 2016		Amtsstunden entfallen in Lülsfeld und Schallfeld
27. Dez. 2016	19:00 Uhr	Schallfeld: Schafkopfturnier
31. Dez. 2016		Schallfeld: Silvesterspielen der Musikkapelle
04. Jan. 2017	14:00 Uhr	Schallfeld: Seniorentreff im Gemeindehaus (Pfarrheim)
05. Jan. 2017	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen
05. Jan. 2017	ab 19:00 Uhr	Schallfeld: Neujahrsantrunk im Feuerwehrgerätehaus
06. Jan. 2017	14:00 Uhr	Lülsfeld: Seniorentag der Gemeinde im Gemeinschaftshaus
10. Jan. 2017	18:00 Uhr	Lülsfeld: Friedensgebet in der Pfarrkirche
12. Jan. 2017	14:00 - 16:00 Uhr	Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer in Schweinfurt
14. Jan. 2017	ab 17:00 Uhr	Lülsfeld: Christbaumverbrennen
14. Jan. 2017	19:30 Uhr	Schallfeld: Jahreshauptversammlung der Soldaten- und Reservistenkamerad.
22. Jan. 2017	19:00 Uhr	Schallfeld: Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft - nicht öffentlich -
29. Jan. 2017	10:30 - 11:30 Uhr	Lülsfeld: Kartenvorverkauf für die Faschingsveranstaltung am 11.02.2017
29. Jan. 2017	ab 18:00	Schallfeld: Kartenvorverkauf für die Faschingsveranstaltung am 11.02.2017
02. Febr. 2017	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen
17. Febr. - 19. Febr. 2017		Schallfeld: Skifahrt des FC in's Montafon

☀️ Senioren- und Seniorinnentag der Gemeinde in Lülsfeld

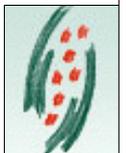
Am **Dreikönigstag, 6. Januar 2017** ist unser traditioneller Seniorentag.

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren ab dem 60. Lebensjahr. Wir feiern diesen Tag um **14:00 Uhr** wieder im Gemeinschaftshaus.

☀️ Einladung zum Seniorentreff in Schallfeld

**Mittwoch, 4. Januar 2017 um 14:00 Uhr
im Gemeindehaus (Pfarrheim) Schallfeld**

Alle Jungsenioren und Senioren unserer Pfarrei,
sowie auch Gäste, sind sehr herzlich willkommen.



☀️ Frauenchor Schallfeld

Der Frauenchor Schallfeld
feiert am 1. Juli 2017
sein 50-jähriges Bestehen
mit einem Jubiläums-Liederabend.

**Dazu möchten wir gerne einen Projektchor
für dieses Event zusammenstellen.**

Deshalb suchen wir Sängerinnen, die Freude am Singen haben
und uns bei diesem Projekt verstärken möchten.
Egal, ob jugendlich oder auch älter,
alle sind sehr herzlich willkommen.

Unsere Chorproben beginnen
am 10. Januar 2017 immer Dienstags um 19:30 Uhr
im Pfarrheim Schallfeld

Interesse geweckt ? Wir freuen uns auf Euch.

Ansprechpartner sind:

**Anna Fackelmann
Irene Krätzig**

**Tel. 6599
Tel. 5543**

☀ Kath. Frauenbund Lülsfeld



Dienstag, 10. Januar 2017 - 18:00 Uhr
Friedensgebet in der Kirche Allerheiligen

Sonntag, 29. Januar 2017

Kartenvorverkauf für den Faschingsabend am **11.02.2017**, veranstaltet vom Frauenbund und Sportverein.

Preise: Für Erwachsene 5,00 €
Für Kinder 2,50 €

Verkauf im **Sportheim von 10:30 - 11:30 Uhr.**

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

☀ Veranstaltungen in Schallfeld

Donnerstag, 5. Januar 2017

Neujahrstrunk der Schallfelder Feuerwehr im Feuerwehrgerätehaus für alle Gemeindeglieder und Interessierte, ab 19:00 Uhr.

Samstag, 14. Januar 2017

Jahreshauptversammlung der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Schallfeld im Feuerwehrhaus. **Beginn 19:30 Uhr**, Tagesordnung im Aushangkasten. Nach der Versammlung werden Videoaufnahmen vom Ausflug zur Flugschau in Berlin im Juni 2016 gezeigt.

Sonntag, 22. Januar 2017

Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Schallfeld. Beginn um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus. - **nicht öffentlich**-

Sonntag, 29. Januar 2017

Eintrittskartenverkauf für die Faschingssitzung beim FC am Samstag, 11. Februar 2017.

Saaleinlass ab 17:00 Uhr, ab 18:00 Uhr Kartenverkauf im Sportheim.

Restkarten donnerstagabends im Sportheim.

Freitag, 17. Februar - Sonntag, 19. Februar 2017

Skifahrt des FC's in's Montafon

Anmeldung bei Franz-Josef und Jutta Wehr, Tel.: 316146

☀ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung

Da die Termine für die Rentensprechtag immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

☀ Achtung - Amtsstunden

Am **Dienstag, 27.12.2016** entfallen die Amtsstunden in Lülsfeld und Schallfeld!

☀ Heilig Abend

spielt vor der Christmette ab 17:30 Uhr die Musikkapelle weihnachtliche Lieder **in der Pfarrkirche auf der Empore.**

☀ Silvester

einem alten Brauch folgend spielt die Musikkapelle zum Jahresabschluß.

☀ Müllabfuhr rund um die Feiertage

Öffnungszeiten des Abfallwirtschaftszentrums und der Kompostanlage Gerolzhofen beachten

Aufgrund der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage, Neujahr und Hl. Drei Könige ändert sich die Müllabfuhr wie folgt: **(keine Änderung des bestehenden Abfuhrkalenders)**

normaler Abfuhrtag:
Freitag 30.12.2016

geänderter Abfuhrtag:
Samstag 31.12.2016

normaler Abfuhrtag:
Freitag 06.01.2017

geänderter Abfuhrtag:
Samstag 07.01.2017

Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle:

An den **Samstagen 24.12.2016 und 31.12.2016** ist das Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle geschlossen.

Geänderter Öffnungstag an der Kompostanlage Gerolzhofen im Januar 2017:

Die Kompostanlage Gerolzhofen hat am **Samstag, 14.01.2017** (anstelle des 07.01.2017) von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

☀ Die nächsten Blutspendetermine zum Vormerken:

In Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14 von 16:00 - 20:00 Uhr ist am:

Donnerstag, 5. Januar 2017
Donnerstag, 2. Februar 2017



Einladung zum



Christbaumverbrennen

Am Samstag 14.01.17 ab 17 Uhr
am Sportheim bei offenem
Lagerfeuer.

Für das leibliche Wohl ist bestens
gesorgt.

Die Entleerten Christbäume
werden am Samstag ab 10. Uhr
vor ihrem Haus abgeholt.

Auf Euer kommen freut sich die



Korbballjugend

☀ Nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer am 12. Januar 2017

Bürger können sich ab sofort bis 30. Dezember für
den Termin anmelden

Die nächste Bürgersprechstunde von Landrat
Florian Töpfer findet am Donnerstag, **12. Januar
2017**, von 14:00 bis 16:00 Uhr in seinem Dienst-
zimmer im 3. Stock im Landratsamt Schweinfurt,
Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt statt.

Um den Ablauf der Sprechstunde besser koordinie-
ren zu können, ist eine vorherige Anmeldung erfor-
derlich bis **spätestens 30. Dezember 2016**. Dabei
sollte bitte auch bereits kurz das zu besprechende
Thema angegeben werden.

„Es hat sich bewährt zeitgleich mit der Anmeldung
zur Bürgersprechstunde auch sein konkretes Anlie-
gen mitzuteilen, um eine schnellstmögliche Bear-
beitung zu gewährleisten“, so Landrat Töpfer.

Die Anmeldung ist möglich im Vorzimmer des
Landrats unter Telefon 09721/55-601.

Danke
für Ihr Vertrauen
und alles Gute
im neuen Jahr



Energie und Dienstleistung aus der Region
Unterfränkische Überlandzentrale eG
www.uez.de

Wahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG, Art. 4 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG)

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Stadel-schwarzach 3 gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmerversammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken statt am:

Mittwoch, dem 08.02.2017, um 19:00 Uhr,

**Ort: Sportheim der DJK Stadelschwarzach,
Am Kindergarten 6, 97357 Prichsenstadt.**

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Wahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 5 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 10 Personen in den Vorstand wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Würzburg, 15.12.2016

Sonja Röder

**☀ Zwei Landkreise,
eine gemeinsame Geschäftsstelle**

Die beiden Landkreise Haßberge und Schweinfurt haben künftig eine gemeinsame Geschäftsstelle für ihre Gutachterausschüsse. Geograph Christian Duscha verstärkt das Personal.

Zur Ermittlung von Grundstückswerten gibt es in jedem Landkreis und in jeder kreisfreien Stadt einen Gutachterausschuss. Dieser erstellt auf Antrag Gutachten über den Verkehrswert bebauter und unbebauter Grundstücke.

In der Geschäftsstelle wird eine Kaufpreissammlung geführt. Die notwendigen Daten hierzu liefern die Notarurkunden, die für alle Verkaufsfälle in den Landkreisen an den Gutachterausschuss übermittelt werden. Diese Kauffälle werden ausgewertet und aus dieser Kaufpreissammlung werden Bodenrichtwerte ermittelt und öffentlich bekannt gegeben.

Durch die gestiegenen Anforderungen an die Datenqualität infolge der Erbschaftssteuerreform waren die einzelnen Landkreise mit der Datenaufbereitung überfordert, deswegen beschloss die Staatsregierung in Bayern, 40 Fachpersonalstellen bayernweit als Verstärkung für die Geschäftsstellen bereitzustellen. Eine Stelle wird jeweils für zwei Landkreise zugewiesen. Diese Ausgangslage führte in den Landkreisen Schweinfurt und Haßberge zu der Überlegung, beide Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse zusammen zu legen und am Landratsamt Haßberge einzurichten.

Nachdem die Kreis Ausschüsse in beiden Landkreisen ihre Zustimmung erteilt haben, ist die gemeinsame Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse der Landkreise Schweinfurt und Haßberge zum 1. Dezember gebildet worden. Die erforderliche Vereinbarung wurde von den Landräten Florian Töpfer und Wilhelm Schneider unterzeichnet. Zum 1. Dezember hat auch der neue Mitarbeiter, Christian Duscha (Geograph), seinen Dienst im Landratsamt Haßberge aufgenommen.

8. Änderung der Gebührensatzung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung der Gemeinde Lülsfeld

Aufgrund der Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Lülsfeld folgende Änderungssatzung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung:

§ 1

Die Gebührensatzung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung der Gemeinde Lülsfeld vom 12.05.1986 (Amtsblatt des Landratsamtes Schweinfurt vom 21.05.1986, Nr. 20), zuletzt geändert durch Satzung vom 19.12.2006 (Amtsblatt der Gemeinde Lülsfeld vom 24.12.2006, Nr. 154), wird wie folgt geändert:

1.§ 3 erhält folgende Fassung:

"§ 3

(1) Die Gebühr für die Grabherstellung (Aushebung und Schließung des Grabes) beträgt

a) für die Bestattung von Verstorbenen ab 5 Jahre im Reihen- oder Familiengrab	309,40 €
b) für die Bestattung von Verstorbenen bis 5 Jahre im Reihen- oder Familiengrab	154,70 €
c) für die Urnenbeisetzung im Reihen-, Familien- oder Urnengrab	119,00 €
d) für die Urnenbeisetzung in der Urnenröhre zur Baumbestattung	95,20 €
e) für die Beisetzung von Totgeburten	154,70 €.

(2) Zu den Gebühren nach Abs. 1 wird bei Übertiefe der Grabstätte ein Zuschlag von 107,10 € erhoben.

(3) Für die Reinigung des Leichenhauses und des Kühlraumes wird eine Gebühr von 29,75 € erhoben.

(4) Die Gebühr für die Abfuhr des Bodenaushubs zum Ablagerungsplatz beträgt 53,55 €.

(5) Die Gebühr beträgt für

a) die Aufbahrung bis zur Bestattung	53,55 €
b) die Übernahme einer Leiche von einem anderen Bestattungsunternehmen	53,55 €
c) die Tätigkeit der Leichenträger während der Beerdigung, je Leichenträger	29,75 €."

2.§ 4 erhält folgende Fassung:

"§ 4

Die Gebühr für die Ausgrabung und Umbettung beträgt

1. bei einer Leiche ab 5 Jahren	
a) während der ersten 10 Jahre der Ruhefrist	303,45 €
b) ab dem 11. Jahr bis zum Ablauf der Ruhefrist	249,90 €
2. bei einer Leiche bis 5 Jahren	
a) während der ersten 10 Jahre der Ruhefrist	151,73 €
b) ab dem 11. Jahr bis zum Ablauf der Ruhefrist	124,95 €.

Zu der Gebühr nach Satz 1 kommen die Gebühren nach § 3 hinzu.

"§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Lülsfeld, 13.12.2016

Gemeinde Lülsfeld

gez. Anger,
Erster Bürgermeister

☀ **Neue Glascontainer zum Jahreswechsel**

Im gesamten Landkreis künftig einheitliche, schallgedämmte Container.

Zum Jahreswechsel gibt es eine Änderung der Firmen für die Leerung bzw. Abholung der Gelben Tonnen und Säcke und für die Leerung der Glas- und Dosencontainer: Künftig ist die Fa. Knettenbrech + Gurdulic GmbH & Co. KG, Kitzingen, für die Entleerung der Glascontainer zuständig. Mit dem Wechsel des Entsorgers werden im gesamten Landkreis die bestehenden Glascontainer gegen neue einheitliche, schallgedämmte Container ausgetauscht.

Damit wird eine seit Jahren vom Landkreis erhobene Forderung nun endlich umgesetzt. Ziel ist es, mit der Aufstellung der schallgedämmten Container die Lärmbelastung, die sich bei Glascontainern nicht ganz vermeiden lässt, weiter zu reduzieren.

Die Umstellung geht vom Dualen System Deutschland aus, das für die Erfassung von Verpackungsabfällen zuständig ist. Dennoch bittet auch die Abfallwirtschaft des Landkreises die Bürger um ein wenig Geduld, sollte es nicht zu einer nahtlosen Umstellung kommen: Sollten die neuen Container noch nicht stehen, sobald die alten abgezogen wurden, werden die Bürger gebeten, kein Altglas einfach so abzustellen. Das könnte die Neuaufrichtung im Zweifel nur weiter verzögern und wäre für alle Seiten ärgerlich.

Ebenfalls neu ist, dass ab Januar die Gelben Tonnen/Säcke von der Fa. Seger Transporte GmbH & Co. KG, Münnerstadt, geleert bzw. abgeholt werden. Diese Umstellung dürfte allerdings kaum merkbar von statten gehen, denn die bestehenden Gefäße werden weiter genutzt. Zudem ist die Firma nicht neu im Landkreis, da sie seit vielen Jahren die Rest- und Biotonnen hier leert.

Wer neue Gelbe Säcke braucht hängt, auch ab Januar wie gewohnt einen Zettel an einen bereitgestellten Gelben Sack. Daraufhin wird eine Rolle am Anwesen abgelegt. Die Fa. Seger Transporte GmbH & Co. KG ist daneben künftig auch für die Entleerung der Dosencontainer im Landkreis zuständig.

Die beiden Abfuhrfirmen, die vom Dualen System Deutschland für die nächsten drei Jahre mit der Einsammlung der Verpackungsabfälle beauftragt wurden, haben für die Bürger jeweils eine kostenlose Hotline eingerichtet, die Kontaktdaten stehen auch im neuen Abfallkalender:

• Fa. Knettenbrech + Gurdulic GmbH & Co. KG, Telefon 0800/666 5445

• Fa. Seger Transporte GmbH & Co. KG, Telefon 0800/000 8180

Bei Fragen darüber hinaus steht natürlich auch die Abfallberatung wie gewohnt im Landratsamt zur Verfügung, unter Telefon 09721/55-546 oder per E-Mail an abfallberatung@lrasw.de.

☀ **Landkreis Schweinfurt erhält 200.000 Euro Bedarfszuweisung**

Stellvertretender Landrat nimmt Zuweisungsbescheid in Nürnberg entgegen.

Der Landkreis Schweinfurt erhält 200.000 Euro Bedarfszuweisungen. Der stellvertretende Landrat Peter Seifert hat in Nürnberg den Zuweisungsbescheid von Bayerns Finanzminister Dr. Markus Söder entgegen genommen.

„Es ist sehr erfreulich, dass unser Antrag dieses Jahr erfolgreich war und wir auch auf diese Weise Unterstützung des Freistaats erfahren“, sagt Landrat Florian Töpper. Zuletzt erhielt der Landkreis 2005 Bedarfszuweisungen. Damals in Höhe von 100.000 Euro.

Bayernweit erhalten 2016 175 Kommunen rund 145 Millionen Euro an Bedarfszuweisungen und Stabilisierungshilfen.

☀ **Der Wolfspfpotenpfad (für die ganze Familie)**

Winterwanderung

So. 22.01.17 von 10:00 - 13:30 Uhr

Frühlingswanderung

So. 26.03.17 von 10:00 - 13:30 Uhr

Herbstwanderung

So. 08.10.17 von 10:00 - 13:30 Uhr

Die Wanderung führt in das sagenumwobene Reichthal bei Wasserlosen, mit interessanten Neuigkeiten zum Heimkehrer Wolf! Auf dem 7,5 km langen Rundwanderweg erfahren Sie Wissenswertes über die Natur des Wolfes und wie sich heute ein Nebeneinander von Mensch und Wolf, z.B. in Bezug auf Weidehaltung, regeln lässt. - Unterwegs gelangen wir zur Wüstung Höchstadt, besiedelt von der Jungsteinzeit bis hin zum Mittelalter. Lebte die Bevölkerung damals in Abhängigkeit vom Raubtier Wolf? Sie werden interessante Hintergründe erfahren! Ebenso zum Thema Hutebuche zur Zeit der Waldweide...

Anforderungen: Zwei stärkere Steigungen, ursprüngliche sowie befestigte Wege durch Wald und offenes Gelände. - Feste Schuhe und wettergerechte Kleidung!

Treffpunkt: Parkplatz FC Sportheim,

97535 Wasserlosen, Mühlweg 1

Dauer: ca. 3 ½ Std.

Einkehrmöglichkeit: FC Sportheim am Ende der Tour

Kosten: 5 € p. P. Kinder bis 14 J. frei

Anmeldung/ Info:

Markert 09725/ 5640 (AB), 01578/ 36 13 27

margitmarkert@gmx.de,

www.Erlebnisfuehrungfranken.de